

Was braucht man als Referendar*in?

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 14. Februar 2020 20:12

Also es gibt schon ganz klar schlechten Unterricht, in dem nichts vermittelt wird. (Wer Kinder hat weiß das.) Und wer bei Referendar*Innen hinten drin sitzt, sieht bei allen Unterschieden in der Lehrerpersönlichkeit eben gute und mittelmäßige und miserable Stunden.

Aber wie gelangt das Wissen an den Mann? Oder warum manchmal nicht? Was hilft Leuten, guten Unterricht zu machen? Wir unterrichten doch auch Kinder, warum sollten wir selbst nicht unterrichtet werden können? Oder ist alle Unterrichterei sinnlos, weil man eben nur lernt, wenn man nicht bewertet wird und WIRKLICH Fehler machen darf?